

## Corona-Hygieneplan

Gültig ab: 04.05.2020

Aktualisiert am: -

### 1. Allgemeine Richtlinien

#### 1.1. Informationen, Hinweise

In allen Unterrichtsräumen, im Sanitärbereich sowie Schuleingangsbereich/-gebäude werden geeignete Hinweise zur persönlichen Hygiene platziert:

- Aufsteller im Eingangsbereich der Schule mit allgemeinen Hinweisen und Geltungsbereich der Verwendung der Mund-Nase-Bedeckung,
- Hygienehinweise in den Toiletten zur Handhygiene, Abstandsregel und Höchstzahl der Personen und
- Hinweise zur Tragepflicht der Mund-Nase-Bedeckung in den Fluren.

#### 1.2. Persönliche Hygiene

- **Bei Krankheitszeichen**, (z.B. Fieber, trockener Husten, Schnupfen, Verlust Geschmacks-/Geruchssinn, Halsschmerzen Gliederschmerzen) **auf jeden Fall zu Hause bleiben!**
- Abstandsregel mit mindestens 1,5 m unbedingt einhalten!
- Berührung der Schleimhäute (Mund, Nase, Augen) unbedingt vermeiden!
- Gründliche Handhygiene durch Händewaschen mit Seife für 20 - 30 Sekunden! (beispielsweise nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen; nach Kontakt mit Treppengeländern, Türgriffen; vor und nach dem Essen; nach dem Toiletten-Gang ...)
- Öffentlich zugängliche Gegenstände wie Türklinken und Fenstergriffe möglichst nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen, ggf. Ellenbogen benutzen!
- Husten- und Niesetikette sind wichtigste Präventionsmaßnahmen! (Niesen, Husten in die Armbeuge; Abstand halten/wegdrehen)
- **Händewaschung ist ausreichend!**  
Das sachgerechte Desinfizieren der Hände ist dann sinnvoll, wenn ein gründliches Händewaschen nicht möglich ist.  
Es ist geplant, an den Haupteingängen und/oder in den WC-Anlagen Desinfektionsmittelspender zur Verfügung zu stellen.

# Staatliche Fachschule für Bau, Wirtschaft und Verkehr

## 1.3. Mund-Nase-Bedeckung (MNB)

Zum Fremdschutz in der Gemeinschaft ist das Tragen einer textilen Barriere in Form eines medizinischen Mundschutzes oder einer MNB (textile Behelfsmasken, sog. „community masks“) erforderlich.

Bei einer MNB muss es sich **nicht** um professionelle oder hochwertigere Masken handeln, sondern auch selbstgenähte MNB sind ausreichend. Auch Schals und Halstücher können dieser Pflicht als übergangsweise Notlösung entsprechen. Bei einem medizinischen Mundschutz ist zu beachten, dass dieser bei Durchfeuchtung erneuert werden muss.

Für den persönlichen Schutz mit einer MNB ist jede Person selbst verantwortlich.

Ein MNB ist in den Pausen und in den Fluren der Schulgebäude zu tragen. Im Unterricht ist das Tragen einer MNB bei gewährleistetem Sicherheitsabstand nicht erforderlich.

Folgende Hinweise zum Umgang mit einer Mund-Nasen-Bedeckung sind zu beachten:

- Auch mit MNB sollte der empfohlene Sicherheitsabstand von mindestens 1,50 m zu anderen Menschen eingehalten werden.
- Die MNB muss richtig über Mund, Nase und Wangen platziert sein und an den Rändern möglichst eng anliegen, um das Eindringen von Luft an den Seiten zu minimieren. Beim Anziehen einer Mund-Nasen-Bedeckung ist darauf zu achten, dass die Innenseite nicht kontaminiert wird.
- Bei der ersten Verwendung sollte getestet werden, ob die Mund-Nasen-Bedeckung genügend Luft durchlässt, um das normale Atmen möglichst wenig zu behindern.
- Eine durchfeuchtete Mund-Nasen-Bedeckung sollte abgenommen und ggf. ausgetauscht werden. Die Außenseite, aber auch die Innenseite einer benutzten Mund-Nasen-Bedeckung kann potentiell erregerrhaltig sein. Um eine Kontaminierung der Hände zu verhindern, sollten diese Flächen möglichst nicht berührt werden.
- Die Mund-Nasen-Bedeckung sollte nach dem Abnehmen in einem Beutel o.ä. verschlossen aufbewahrt, anschließend bei mindestens 60 Grad gewaschen und vollständig getrocknet werden (täglich). Eine benutzte Aufbewahrung (Beutel) sollte nur über eine möglichst kurze Zeit erfolgen, um weitere Gefahren, z.B. Schimmelbildung zu vermeiden. Alle Herstellerhinweise sollten unbedingt beachtet werden (sofern vorhanden).

## Staatliche Fachschule für Bau, Wirtschaft und Verkehr

### 2. Hygiene und Verhalten in den Schulräumen

Folgende Hinweise sind zu beachten:

- Mindestabstand von 1,50 m ist im gesamten Schulgebäude einzuhalten!
- Lerngruppen werden auf max. 10 Schülerinnen und Schüler begrenzt. Ausnahmen sind bei Nutzung entsprechend großer Räume möglich und dem Referenten am Staatlichen Schulamt Westthüringen anzuzeigen.
- Partner- und Gruppenarbeit ist nicht möglich. Es ist auf ausreichenden Abstand während des Unterrichts zu achten.  
Kann die Abstandsregel während des Unterrichts in Ausnahmesituationen nicht eingehalten werden, so ist das Tragen einer MNB angezeigt.
- Mehrmals täglich, mindestens in jeder Pause, ist eine Stoßlüftung bzw. Querlüftung durch vollständig geöffnete Fenster über mehrere Minuten durchzuführen. Eine Kipplüftung und nur das Öffnen der Tür des Unterrichtsraumes ist nicht ausreichend, da ein schneller und kompletter Luftaustausch nicht erfolgt. Der unterrichtende Lehrer ist verantwortlich für die Durchführung und Dokumentation in den bereitgestellten Nachweisen.
- In den PC-Kabinetten steht Flächendesinfektionsmittel zur Verfügung. Am Ende des Unterrichts werden die Tastaturen durch die Schüler desinfiziert. Der unterrichtende Lehrer ist verantwortlich für die Durchführung und Dokumentation in den bereitgestellten Nachweisen.
- Die Tastaturen der Lehrer-PC´s, der technischen Geräte und sonstigen Lehrmittel werden durch das Lehrpersonal am Ende der Nutzung desinfiziert. Die Desinfektion ist zu dokumentieren.
- Die Plotter und Schneidegeräte werden vom Techniker desinfiziert. Die Desinfektion ist zu dokumentieren.
- Die Werkzeuge, die Bedienelemente von Geräten und Ausstattungen und die Laborgeräte in den Laborräumen sind am Ende des Unterrichts zu desinfizieren. Die Desinfektion ist zu dokumentieren.
- Detaillierte Angaben zur regelmäßigen Reinigungen und Desinfektionen von Unterrichtsräumen durch das Reinigungspersonal werden unter Punkt 7. „Reinigungs- und Desinfektionsplan“ gesondert ausführlich festgelegt. Gleiches gilt für die Dokumentation.

# Staatliche Fachschule für Bau, Wirtschaft und Verkehr

## 3. Hygiene im Sanitärbereich

- In allen Sanitärbereichen sind ausreichend Flüssigseifenspender und Stoffhandtuchrollen (Anlage 1) bereitgestellt und werden durch die Hausmeister oder das beauftragte Reinigungsunternehmen regelmäßig aufgefüllt.
- In den Sanitärbereichen sind Aushänge mit Informationen zum Verhalten im Sanitärbereich vorhanden:
  - Maximal eine Person an Waschbecken.
  - Hinweise zur richtigen Handwaschung.
  - Einhaltung der Abstandsregel.
- Detaillierte Angaben zur regelmäßigen Reinigungen und Desinfektionen von Toilettensitzen, Armaturen, Waschbecken und Fußböden durch die Reinigungsfirma werden unter Punkt 7. „Reinigungs- und Desinfektionsplan“ gesondert ausführlich festgelegt. Gleiches gilt für die Dokumentation.

## 4. Zugangsbeschränkungen, Verhalten in Pausen, Wegeführung

### 4.1. Zugangsbeschränkungen

Am Standort Trützschlerplatz erfolgt vor der ersten Unterrichtsstunde der Zugang ausschließlich über den Haupteingang, alle anderen Zugänge sind von außen verschlossen.

- 4.2. Am Standort Friedrichstraße sind die Zugänge über die Eingänge B und D möglich. Aufsichtspersonen überprüfen das Tragen einer MNB. Schülerinnen und Schüler ohne MNB werden mit Masken durch die Schule, sofern die Bereitstellung erfolgte, ausgestattet.

Die Zugänge zum Schulgebäude bleiben während der Unterrichtszeiten von außen verschlossen. Paniköffnungen sind vorhanden.

Während der Pausen sind die Zugangstüren geöffnet.

### 4.3. Raumplanung

Der Stundenplan wird so gestaltet, dass jeder Lerngruppe für die Unterrichtswoche ein fester Unterrichtsraum zugewiesen wird. Die Fachlehrer wechseln die Räume. Alle anderen Unterrichtsräume sind für die geplante Unterrichtswoche gesperrt. Die Raumplanung für die Folgewoche wird am Donnerstag der Reinigungsfirma zwecks Planung des Personaleinsatzes ausgehändigt. Somit können die Ressourcen auf die genutzten Räume konzentriert werden, um eine tägliche Reinigung gemäß Punkt 7. „Reinigungs- und Desinfektionsplan“ abzusichern.

## Staatliche Fachschule für Bau, Wirtschaft und Verkehr

Das Lehrpersonal ist angehalten, die Pausenzeiten in den Vorbereitungsräumen oder im Freien unter Einhaltung des Mindestabstandes, zu nutzen.  
Kann die Abstandsregelung in den Vorbereitungsräumen nicht eingehalten werden, so ist die MNB zu verwenden.

### 4.4. Verhalten in den Pausen

Während der Pausen werden die Unterrichtsräume gelüftet (siehe Punkt 2.).

Die Schüler tragen während der Pausen innerhalb des Schulgebäudes eine MNB. Auf dem Pausenhof ist das Tragen der MNB nur erforderlich, wenn die Abstandsregel nicht eingehalten werden können.

Während der Pausen ist durch das Lehrpersonal eine verstärkte Pausenaufsicht zur Umsetzung der Hygienevorschriften im Gebäude (MNB, Lüftung der Räume, etc.) abzusichern. Ein entsprechender Aufsichtsplan ist zu erstellen.  
Am Eingang der Sanitärbereiche wird durch Aushang darauf hingewiesen, dass sich in den Toilettenbereichen stets nur einzelne Personen (Anzahl in Abhängigkeit von der Größe) aufhalten dürfen. Innerhalb der Sanitärräume soll sich im Bereich der Waschbecken nur eine Person aufhalten. Im weiteren Bereich ist die Abstandsregel einzuhalten.

Der Pausenraum T313 bleibt geschlossen. Schüler, die ein Schließfach gemietet haben melden sich im Sekretariat oder in der Verwaltung.

Die Mensa bleibt geschlossen.

Der Schülerklub bleibt geschlossen.

### 4.5. Wegeführung

Innerhalb des Schulgebäudes und auf dem Schulgelände gilt Rechtsverkehr, d.h. alle Personen bewegen sich rechts an Entgegenkommenden vorbei. Die Breite der Flure und Treppen ist dabei maximal auszunutzen.

In den Fluren und Treppenhäusern werden Hinweisschilder (MNB, Rechtsverkehr) gut sichtbar an mehreren Standorten angebracht.

An den Zugangstüren werden Hinweise zum Betreten des Schulgebäudes für Besucher und Gäste angebracht.

## Staatliche Fachschule für Bau, Wirtschaft und Verkehr

### 5. Konferenzen und Versammlungen

Dienstberatungen und Konferenzen werden auf das absolut notwendige Mindestmaß begrenzt. Beratungen der schulischen Mitbestimmungsgremien dürfen nur abgehalten werden, wenn sie unabdingbar sind.

Dabei ist auf die Einhaltung des Mindestabstandes von 1,50 m und der jeweils aktuell zulässigen maximalen Gruppengröße (<https://www.tmasgff.de/covid-19/einschraenkungen>) zu achten, ggf. sind Dienstberatungen und Konferenzen zu teilen/zu staffeln etc. Soweit möglich, sind Telefon- oder Video-Konferenzen zu bevorzugen.

### 6. Erste Hilfe

Ersthelfende müssen immer darauf achten, sich selbst zu schützen. Diese Regel gilt unabhängig von der aktuellen Corona-Pandemie. Momentan sollten Ersthelfende aufgrund des Corona-Virus aber besonders auf Maßnahmen des Eigenschutzes achten; zum Beispiel eine Mund-Nase-Bedeckung (MNB) oder eine Atemschutzmaske und eine Schutzbrille tragen. (Atemschutzmasken (FFP2) sind im Erste-Hilfe-Fall im Sekretariat oder der Verwaltung erhältlich.) Dazu gehört außerdem Abstand zu halten, wenn es möglich ist. Wenn im Zuge einer Erste Hilfe Maßnahme eine Herz-Lungen-Wiederbelebung erforderlich ist, steht in erster Linie die Herzdruckmassage und - falls vorhanden - die Anwendung eines automatisierten externen Defibrillators (AED – am Trützscherplatz im Vorraum zur Verwaltung und in der Friedrichstraße EG der Nordturmes) im Vordergrund.

## Staatliche Fachschule für Bau, Wirtschaft und Verkehr

### 7. Reinigungs- und Desinfektionsplan

Quelle: Rahmenhygieneplan gemäß § 36 Infektionsschutzgesetz

für Schulen und sonstige Ausbildungseinrichtungen, in denen Kinder und Jugendliche betreut werden  
erarbeitet vom:

Länder-Arbeitskreis zur Erstellung von Hygieneplänen nach § 36 IfSG

Was	Wann	Wie	Womit	Wer
Händewaschen	nach Toilettenbenutzung und Schmutzarbeiten, vor Umgang mit Lebensmitteln, bei Bedarf	auf die feuchte Hand geben und mit Wasser mind. 30 s aufschäumen	Waschlotion	Personal und Schüler
Hände desinfizieren	nach Kontamination mit Blut, Stuhl, Urin u. ä., bei Häufungen von Magen-/ Darminfektionen	mind. 3-5 ml auf der trockenen Haut gut verreiben	Händedesinfektionsmittel	Personal und Schüler
Fußböden - stark frequentierte Räume und Flure	mind. 2 x/ Woche täglich	Feuchtwischen mit Fahreimer, Boden reinigen, lüften	Reinigungslösung	Reinigungspersonal
Fußboden, Wasch- und Duschräume	täglich, bei Verunreinigung sofort	Feuchtwischen mit Fahreimer, Boden reinigen und lüften	Desinfizierender Reiniger	Reinigungspersonal
Tische, Kontaktflächen (z. B. Stühle)	täglich, bei Verunreinigung sofort	feucht abwischen mit Reinigungstüchern, ggf. nachtrocknen	warmes Wasser, ggf. mit Tensidlösung (ohne Duft- und Farbstoff)	Reinigungspersonal

## Staatliche Fachschule für Bau, Wirtschaft und Verkehr

WC	täglich – erst nach Reinigung der Klassenräume	Wischen u. Nachspülen mit gesonderten Reinigungs- tüchern für Kontaktflächen und Aufnehmer für Fußboden	Reinigungslösung	Reinigungspersonal
Fenster	nach Anweisung	Einsprühen, mit sauberem Tuch trocken reiben	Reinigungslösung	Reinigungspersonal
Handlauf, Türklinken, Kontaktflächen, Schränke, Regale	nach Anweisung und bei sichtbarer Verschmutzung	Abwischen	Reinigungslösung	Reinigungspersonal
Reinigungs- geräte, Reinigungs-tücher und Wischbezüge	1 x wöchentlich arbeitstäglich	Reinigen, Reinigungstücher u. Wischbezüge nach Gebrauch waschen und trocknen	möglichst Waschmaschine bei mind. 60°C mit Voll- waschmittel und anschließender Trocknung	Reinigungspersonal
Abfallbehälter leeren	1 x täglich bzw. nach Bedarf	Entleerung in zentrale Abfallsammelbehälter		Reinigungspersonal
Flächen aller Art	bei Verunreinigung mit Blut, Stuhl, Erbrochenem	Einmalhandschuhe tragen, Wischen mit Desinfektionsmittel getränktem Einmalwisch Tuch, Nachreinigen, gesonderte Entsorgung von Reinigungstüchern und Handschuhen in verschlossenem Plastiksack	Desinfektionsmittel nach Desinfektionsmittelliste des VAH	geschultes Reinigungspersonal oder Hausmeister



# Staatliche Fachschule für Bau, Wirtschaft und Verkehr

## **Anlagen**

Vorgaben des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport zur Erstellung eines schulischen Corona-Hygieneplans

Rahmenhygieneplan gemäß § 36 Infektionsschutzgesetz

Plan zur Reinigungshäufigkeit zum Corona-Hygieneplan

Raumbelegungsplan 19. KW Unterrichtswoche

Gotha, den 29.04.2020

gez.  
i. V. Dr. Kirschberg  
Schulleiter